

CANlog 3 und CANlog 4

Datenlogger mit Gateway-Funktion für den CAN- und LIN-Bus

Was sind CANlog 3 und CANlog 4?

CANlog 3 und CANlog 4 zeichnen die Datenkommunikation von CAN- und LIN-Bussystemen auf. Sie empfangen und speichern Botschaften und werten sie anschließend gemäß der vorgegebenen Konfiguration aus.

Diese Logger sind bei Testfahrten kompakte Begleiter in Fahrzeugen. Sie sind einfach zu bedienen und zeichnen bis zu 64 MB auf. Zudem sind sie flexibel für verschiedene Anwendungsgebiete einsetzbar, insbesondere für Gateway-Anwendungen.

Vorteile im Überblick

- > Stand-Alone-Werkzeuge für vielseitige Logging-Aufgaben
- > Dauerhafter Einsatz in Testfahrzeugen aufgrund niedriger Stromaufnahme im Sleep Mode

- > Umfangreiche Filter- und Triggerbedingungen für selektives Aufzeichnen
- > Flexibles Konfigurieren mit Konfigurations-Software
- > Offline-Analysen für detailliertes Untersuchen von auffälligen Ereignissen in CANoe, CANalyzer, CANape und vSignalizer

Anwendungsgebiete

- > Datenlogger: Botschaften sowie Signale einfach filtern, empfangen, aufzeichnen und versenden
- > Klassiergerät: Verarbeiten und Aufbereiten der aufgezeichneten Daten zum Erstellen von Klassiertabellen
- > Gateway: Als Alternative, wenn ein Steuergerät nicht direkt an den CAN-Bus angeschlossen werden soll, lässt sich CANlog als Gateway zur indirekten Busankopplung einsetzen.



Verfügbare I/O-Boards

- > D4I4O: 4 digitale Eingänge (0 V ... 45 V), 4 digitale Ausgänge (5 V ... 45 V, 500 mA)
- > D4I4O-L: wie D4I4O mit zusätzlich 1 LIN-Schnittstelle
- > A6I: 6 analoge Eingänge (0 V ... 18 V, Auflösung 12 Bit), 4 Eingänge frei verfügbar, 2 Eingänge nur intern
- > A6I-L: wie A6I mit zusätzlich 1 LIN-Schnittstelle
- > A8ID1: 8 analoge Eingänge (0 V ... 18 V, Auflösung 12 Bit), 6 Eingänge frei verfügbar, 2 Eingänge nur intern, 1 TTL-Ein-/Ausgang
- > A8ID1-L: wie A8ID1 plus 1 LIN-Schnittstelle
- > LIN-Adapter: 1 LIN-Schnittstelle

Mehr Infos: www.vector.de/canlog

Technische Daten	
CAN-Kanäle	4 frei konfigurierbare CAN-Kanäle; nur CANlog 4: 1 Messkanal (Highspeed, Standard ID)
CAN-Interfaces	Piggy-Back-Platinen: Highspeed: 82C251, TJA1050, TJA1041; Lowspeed: TJA1054; Single Wire: TLE6255G; Truck & Trailer
LIN	1 LIN-Kanal auf I/O-Board oder bis zu 8 LIN-Kanäle mit externen Adaptern
Speicher	Standardmäßig mit 2 MB; Optional für CANlog 3: Flashspeicher mit bis zu 64 MB; Optional für CANlog 4: Flashkarte mit bis zu 64 MB
Datenübertragung	CANlog 3: RS232-Schnittstelle; CANlog 4: Flashkartenleser mit 2,5 MBytes/s (USB 2.0) oder USB 1.1 Schnittstelle am Gerät
Logger-Kapazität bei 64 MB	4,3 Mio. Botschaften (bei DLC 8), bis 10 Mio. Botschaften (bei DLC 0)
Export der Daten	ASC, BLF, MDF für CANoe/CANalyzer/CANape/vSignalizer, TXT für MS Excel
Ausgaben	6 LEDs, davon 4 LEDs frei konfigurierbar; Lautsprecher für Signaltöne
Steuerein-/ausgänge	2 TTL Ein-/Ausgänge, 1 Ausgang (V24 Pegel); CANlog 4: 1 zusätzlicher TTL-Ausgang
I/O-Boards	Optional: Board wahlweise mit digitalen Ein- und Ausgängen oder analogen Eingängen
Versorgungsspannung	5 V ... 45 V
Sleep Mode	Stromaufnahme ca. 135 µA (typisch bei 4 wakeup-fähigen CAN-Transceivern)
Temperaturbereich	-40 °C ... +70 °C
Abmessungen	CANlog 3: ca. 134 mm × 84mm × 35 mm; CANlog 4: ca. 140 mm × 144 mm × 35 mm